

seit 1977

# Sattelfest

3/2007/Okttober

Nr. 119



**VeloClubAllschwil**





## UHREN - BIJOUTERIE

Steinbühlweg 2/  
Ecke Fabrikstrasse  
CH-4123 Allschwil

Telefon 061 481 10 44  
Telefax 061 481 13 84



**Kunden-  
maurer**

**Über 40 Jahre fachgerechte  
Maurerarbeiten**

Passivmitglied

**Reparaturen,  
Umbauten  
aller Art**

**Richard Fux, Baugeschäft AG  
Baslerstrasse 18, 4123 Allschwil  
Telefon 061 481 38 95 Natel 079 644 54 47**



Mit **Dynamik**  
und **Ausdauer**  
zum Ziel.

[www.dorfbank.ch](http://www.dorfbank.ch)

**Wir machen den Weg frei.**

  
**Dorfbank**  
Allschwil-Schönenbuch

Baslerstrasse 70  
4123 Allschwil  
Tel. 061 487 80 80

**RAIFFEISEN**

# Inhaltsverzeichnis

---

Der Vorstand im 2007	5
Vorwort	7
Der Vorstand informiert	8
Ein-/Austritte	8
Beitrittserklärung	9
Gigathlon Helfereinsatz	9
Drei VCA-Musketiere an der Jungfrau-Stafette	10
Clubmeisterschaft der Triathleten in Spiez	16
Impressionen vom 6. Quelle Challenge D-Roth	19
Biker unterwegs	21
Jeantex Tour Transalp	22
Agenda 2007	24
Trainingskalender 2007	25
VCA-Bekleidung	28
Ranglisten Velo	31
Ranglisten Velo und Bike	33
Ranglisten Bike	35
Ranglisten Triathlon	37
1. August-Biken in Zweisimmen	42
Ranglisten Laufen	43
Ranglisten Velo	44
Eine Randonnée im Elsass	46

---

Aluminiumrolladen  
Sonnenstoren  
Lamellenstoren  
Fensterladen in  
Holz und Aluminium



## Holzrolladen

Innenbeschattung  
elektr. Antriebe  
Reparaturservice

O. Mensch AG  
Feldstrasse 43

Rolladenfabrik  
4123 Allschwil

Tel 061 481 03 88 Fax 061 482 00 55

*Sanitäre - Anlagen  
Neu- und Umbauten  
Reparaturen  
Boilerservice*

**M. Christen**

**Sanitär**

Kurzelängeweg 19, 4123 Allschwil Tel. 481 84 44  
P. 481 84 45

**ÖKK SALTO**  
Die günstige **FÜR 18-28 JÄHRIGE**  
Versicherung für junge Leute

[WWW.SALTO.CH](http://WWW.SALTO.CH)

**ÖKK**  
Öffentliche Krankenkassen  
Schweiz

Jung und unkompliziert.

## Der Vorstand im 2007

Funktion	Name	Adresse	Telefon / E-Mail
<b>Präsident</b>	Patrick Indlekofer	Alemannenweg 11 4148 Pfeffingen	061 751 63 31 info@velocluballschwil.ch
<b>Aktuarin</b>	Rosmarie Kirmser	Dorfmatthstrasse 5 4132 Muttenz	061 461 06 79 rosmarie.kirmser@bluewin.ch
<b>Kassierer</b>	René Mayer	Langenhagweg 29 4123 Allschwil	061 302 56 41 mayer.gutknecht@vtxmail.ch
<b>Obmann Velo</b>	Paul Meyer	Beinwilerstr. 13 4053 Basel	079 757 32 62 japame@gmx.ch
<b>Obmann MTB</b>	Robi Schmidt	Strengiweg 8 4123 Allschwil	061 481 01 83 robinterglobal@datacomm.ch
<b>Obmann Triathlon</b>	Reto Baltermia	Spitzwaldstr. 5 4123 Allschwil	061 481 78 11 balterbach@hispeed.ch
	Michel Hänggi	Erlenstr. 23 4127 Birsfelden	061 311 84 54 haenggimichel@teleport.ch
<b>Redaktion</b>	Fränzi Rombach	Spitzwaldstr. 5 4123 Allschwil	061 481 78 11 balterbach@hispeed.ch

VeloClubAllschwil  
Postfach 1340  
4123 Allschwil  
[info@velocluballschwil.ch](mailto:info@velocluballschwil.ch)  
[www.velocluballschwil.ch](http://www.velocluballschwil.ch)



## Hören ist individuell

Hörprobleme erfordern persönlich angepasste Lösungen. Dafür setzen wir unser ganzes Fachwissen und unsere langjährige Erfahrung ein.

Wir legen Wert auf die persönliche Beratung. Denn jeder hört auf seine Weise.

### Wir bieten:

- modernste Hörgeräte aller Marken
- individuelle Beratung während 6 Tagen in der Woche
- langjährige Erfahrung
- Gratis-Hörtest nach Vereinbarung

## Hörberatung Basel



Ch. Schwob AG  
Nadelberg 13  
4051 Basel  
Telefon 061/261 08 80  
e-Mail:  
hoerberatung@datacomm.ch  
Internet:  
www.hoerinfo.ch



Heizung Lüftung Sanitär

# H. Rudin

Im langen Loh 28, 4123 Allschwil  
Telefon 061-302 98 64

Das Spezialunternehmen für den Einbau und die Sanierung von:  
Zentralheizungen in bewohnten Liegenschaften; Gas- und  
Fernheizung, MULTIBETON-Fussbodenheizungen, Öltanks,  
Sonnenheisanlagen, Energieberatung.

## Vorwort

### Liebe Mitglieder des VeloClubAllschwil

Weshalb Mitglied sein im VCA?

Am Wochenende des Inferno Triathlons haben 11 Mitglieder des Tria VC Allschwil am Wettkampf teilgenommen. Zusammen mit den Begleitpersonen gab das ein grosses Grüppli VCAler. Die meisten haben dabei noch im selben Hotel in Mürren übernachtet. So kam es, dass man die meiste Zeit vor und nach dem Wettkampf zusammen verbrachte. Man hat sich Mut zugesprochen, hat sich gegenseitig nervös gemacht, die Wettkampftaktik besprochen, über Gott und die Welt geredet, letzte Tipps ausgetauscht, während dem Wettkampf sich gegenseitig angespornt, nach dem Wettkampf Räubergeschichten erzählt, sich gegenseitig anerkennend auf die Schultern geklopft (trösten mussten wir niemanden, da alle das Ziel erreichten), Erlebnisse ausgetauscht und den Wettkampf zusam-

men nochmals Revue passieren lassen.

Ähnlich verhält es sich wohl auch für die gemeinsamen Trainings, die in der Gruppe mehr Spass machen und weniger Überwindung kosten als alleine. Ich denke, das sind doch Gründe genug, die für eine Mitgliedschaft sprechen.

Ariane



**Knie- oder Rückenprobleme ? [www.membewegt.ch](http://www.membewegt.ch)**

## Der Vorstand informiert

### Neue Vorstandsmitglieder sind gesucht...

#### Vizepräsident/-in und Pressestelle

Interessierte Personen melden sich bei einem Mitglied des Vorstandes oder direkt beim Präsidenten.

Die Redaktion

#### Bike-Obmann / -Frau

Durch den Rücktritt von Robi Schmidt (Ende 2007) als Bike-Obmann ist dieser Posten wieder neu zu besetzen. Interessierte Personen melden sich bei einem Mitglied des Vorstandes oder direkt beim Präsidenten.

Die Redaktion

## Ein- / Austritte

#### Eintritte Velo

Stefan Müller

#### Austritte

-

#### Eintritte Triathlon

Benjamin Baer

#### Eintritte MTB

-



## Drei VCA-Musketiere an der Jungfrau-Stafette

Am 2. Juni wurde nach über 60 Jahren Unterbruch die Jungfrau-Stafette wieder ins Leben gerufen. Dieser Event mit Start und Ziel in Zürich führte über 13 Etappen mit den Sportarten Laufen, Radfahren, Flugzeug, Skifahren, Gletscherlauf, Berglauf, Downhill-Biken, Gleitschirmfliegen, Motorradfahren und Oldtimerfahren. Unter den 43 Teams startete mit dem SB-Racing-Team-Basiliensis auch ein Team aus der Nordwestschweiz. In diesem Team war der VCA mit Matthias Prétôt als Startläufer, Marcia Eicher als Radrennfahrerin 1 und Ariane Gutknecht als Schlussläuferin gleich zu dritt vertreten.

Das Wetter war der Veranstaltung leider nicht gut gesinnt. Bei kühlen Temperaturen und leichtem Regen startete Matthias um 07.00 beim Landesmuseum in Zürich. Seine 9 km lange Laufstrecke bewältigte er in 31 Min. und 25 Sek. und übergab an 11. Position beim Kloster Fahr an Marcia. Sein Ziel, Markus Ryffel an den Fersen zu bleiben, konnte er leider nicht erreichen.

Und so erlebte Matthias diesen Tag:

*Morgens um vier Uhr durch die leeren Strassen von Basel zu joggen,*

*ist ein nicht ganz alltägliches, aber durchaus reizvolles Erlebnis. Das Ziel war der Bahnhof, resp. der erste Zug nach Zürich. Dort fiel nämlich um sieben Uhr der Startschuss zur Jungfrau-Stafette, Ausgabe 2007. Im Innenhof des Landesmuseums wurden bereits die Tische für das abendliche Abschlussfest dekoriert, sonst deutete nicht viel auf diesen Grossanlass hin. Ein aufblasbarer Red Bull-Start/Zielbogen, ein paar Absperrgitter – alles sehr bescheiden.*

*Pünktlich wurden die 43 StartläuferInnen auf die Strecke geschickt, von „Freude herrscht“-Ogi höchst persönlich. Neun Kilometer flach der Limmat entlang zum Kloster Fahr. Eine kurze, aber schnelle Angelegenheit. Es lief mir nicht schlecht. Meine insgeheim erhoffte Top ten Platzierung verpasste ich um einen Rang. Die Konkurrenz war eben doch zu stark und Markus Ryffel für sein Alter fitter als erwartet... Am Wechselort wartete bereits Marcia, startbereit mit ihrem Velo. Der Wechsel klappte hervorragend!*

*Den Rest des Tages verbrachte ich zum grössten Teil mit Warten. Die geplante Velotour mit Marcia, nach ihrem Einsatz, fiel dem Nieselregen*

zum Opfer. Das Velo nahm ich aber trotzdem nicht ganz vergebens mit. Am Nachmittag zeigte sich dann die Sonne doch noch und spontan beschloss ich, unsere zweite Velofrau, die Skiakrobatin Evelyne Leu, als „Windbreaker“, zu begleiten. Die Gelegenheit, eine Olympiasiegerin im Schlepptau zu haben, hat man schliesslich nicht jeden Tag...!



In einem hochkarätigen Fahrerfeld mit u.a. Bruno Risi, Markus Zberg, Franco Marvulli und Thomas Frischknecht verlor Marcia nur eine Position und traf nach 1 Std. 03 Min. beim Flughafen Birrfeld ein. Unter den Frauen erreichte sie die viertbeste Abschnittszeit.

Hier Marcia's Eindrücke :

Stephan und ich waren um 6.00h beim Übergabeort von der Lauf- zur Radstrecke, beim Kloster Fahr. Bald trafen Radgrössen ein wie Franco Marvulli auf seiner Walser Zeitfahr-

maschine, Bruno Risi, Beat Zberg, Oscar Camenzind, Urs Freuler usw., um sich warm zu fahren. Das war auch nötig, denn es regnete immer noch und es war recht frisch.

Vom Kloster sollte ich möglichst schnell mit dem Rennrad nach Birrfeld radeln. Matthias übergab nach einer super Leistung als 11. Die Ausgangslage war perfekt und ich hoffte, auch eine ansprechende Leistung zu erbringen. Die Strecke führte durch zahlreiche Dörfer und wir fuhren voll im Verkehr. Zum Glück gab es die Streckenposten, die man nach dem Weg fragen konnte, denn beschildert war es kaum und ich machte beim ersten Kreisel eine Ehrenrunde! Ich überholte ein paar Fahrer, unter anderem auch Urs Freuler, aber ich fand niemanden zum Windschatten fahren. Das Haupthindernis war der Heitersberg, obwohl ich ganz in der Nähe aufgewachsen bin, wusste ich gar nicht, dass der sooo steil ist!! Ich kämpfte mich hoch und wurde von Frischknecht und einer Gruppe überholt, die mir viel zu schnell waren, um zu folgen. Kurz vor dem Ziel konnte ich endlich vom Windschatten anderer Fahrer profitieren und konnte als 12. das Bändeli übergeben.

Es war schade, dass das Wetter zu schlecht war, um die Oldtimer Flugzeuge starten zu lassen. Ich hatte

(Fortsetzung auf Seite 13)

**ERWISCH MICH, WENN DU KANNST.  
DER NEUE PEUGEOT 107.**



www.peugeot.ch



[www.peugeot.ch](http://www.peugeot.ch)

Jetzt macht sogar der Stadtverkehr Spass. Mit dem neuen Peugeot 107, dem perfekten Flitzer für alle, die sich nicht gerne aufhalten lassen. Ausserst agil, spritzig motorisiert, sparsam im Verbrauch und mit den Komfort- und Sicherheitsfeatures grosser Autos führt er Sie problemlos durch jeden Stadtverkehr. Auch beim Preis ist der 107 eine wahre Freude, schon ab 13 450 Franken gehört er Ihnen. Ab sofort erwischen Sie den neuen 107 bei uns im Showroom.

**107**



**PEUGEOT**

**WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH:**

**Basel:** Garage W. R. Enz AG, Burgfelderstrasse 27, 061 386 90 20, [www.enzag.ch](http://www.enzag.ch)

(Fortsetzung von Seite 11)

*mich gefreut, nach meiner Ankunft den Motorenlärm zu hören und die Flugzeuge in Richtung Jungfrau fliegen zu sehen. Das Bündeli wurde also theoretisch übergeben und der Skiabfahrer übernahm eine Stunde nach meiner Ankunft die Abfahrt auf der Jungfrau.*

*Am Nachmittag wurde das Wetter besser und es gab dann eine kleine Flugshow, die wir verfolgen konnten, während wir mit Eveline Leu auf die zweitletzte Etappe, mit dem Velo zurück zum Kloster Fahr, warteten.*



Wie erwähnt, konnten aufgrund des schlechten Wetters die alten Flugzeuge ihre Etappe zum Jungfraujoch nicht starten. Die Etappe wurde gestrichen und das Rennen mit dem Skifahrer (vom Jungfraujoch zum Konkordiaplatz) fortgesetzt. Weiter ging es mit dem Gletscherläufer, dessen Etappe aufgrund des Wetters aber ebenfalls als Skiläufer ausgetragen wurde. Pech für das Team, denn infolge eines kaputten Skies fiel die Equipe auf Rang 28 zurück. Weiter ging es mit dem Bergläufer vom Märjensee zum Eggishorn. Von dort hätte der Gleitschirmflieger übernehmen und auf der Fiescheralp landen sollen. Diese Etappe musste ebenfalls wegen des Wetters gestrichen werden. Als nächstes waren die Downhillbiker an der Reihe. Von der Fiescheralp ging es hinunter nach Fiesch. In Fiesch übernahm das Oldtimer-Motorrad und fuhr nach Sion. Anschliessend waren die Oldtimer-Sportwagen im Einsatz. Nach einer Sonderprüfung in Martigny fuhren sie von Sion nach Lausanne. Das Team hielt sich auf Rang 29. Von Lausanne hätten wieder die Motorflieger nach Birrfeld fliegen müssen. Da diese aber am Morgen gar nicht gestartet waren, entfiel auch diese Etappe. Die Sportflieger drehten am Nachmittag, als das Wetter besser wurde, ein paar Runden über Birrfeld.

Das Rennen kam jetzt in seine

(Fortsetzung auf Seite 15)



**www.tripower.de**

**... wir führen:**

**KUOTA**  
BIKING COMPONENTS TECHNOLOGY

**IRONMAN**  
WETSUITS

**ORCA**  
WWW.ORCA.COM



**PROFILE DESIGN**

**XTEERRA**  
BIKING

**PowerBar**  
Premium Sports Nutrition

**ZOGGS**

**... und vieles mehr !**

**Achtung !** Schweizer Kunden erhalten beim Einkauf die deutsche Mehrwertsteuer in voller Höhe **zurückerstattet**.

**Beispiel:**  
Laufschuh **Asics Kayano**, deutscher Verkaufspreis **160,- Euro** abzügl. 16% Mehrwertsteuer = **137,93 Euro**.

**Ständig Sonderposten  
stark reduziert !!**

Sportartikel Tripower • Basler Str. 7 • D-79639 Grenzach-Wyhlen  
Tel. +49(0)7624/98 24 22 • Fax +49(0)7624/98 05 72  
info@tripower.de

**Öffnungszeiten:** Mo - Fr 14.30 - 19.30  
Sa 9.00 - 14.00

(Fortsetzung von Seite 13)

Schlussphase. Mit Evelyne Leu (Skiakrobatik-Olympiasiegerin) begab sich das prominenteste Teammitglied auf die Radstrecke von Birrfeld nach Kloster Fahr. Das Radfahren ist aber nicht "ihre" Sportart. Trotz dem „Windbreaker“ Matthias übergab sie im Kloster Fahr an Position 36 an Schlussläuferin Ariane. Aus dieser ungewohnten Ausgangslage startete Ariane eine eindrückliche Aufholjagd und erreichte nach 36 Min. 25 Sek (16. Abschnittszeit) das Ziel beim Landesmuseum in Zürich als 30. Unter den Frauen erreichte sie die zweitbeste Abschnittszeit.

Und so erlebte Ariane diesen Tag:

*Die Ehre kam mir zu, als Schlussläuferin die Jungfrau Stafette ins Ziel zu bringen. Das hiess eine 9km Strecke entlang der Limmat vom Kloster Fahr zum Landesmuseum in Zürich zu absolvieren.*

*Die grösste Schwierigkeit war dabei nicht die Strecke, sondern das richtige Timing um für die Übergabe bereit zu sein. Am Ende war ich dann um Viertel vor sieben bei der Übergabe zur richtigen Zeit dort, stand allerdings auch schon seit 14 Uhr bereit. Das sicher ein Punkt, der bei einer weiteren Auflage besser kommuniziert werden sollte.*

*Der Übergabeort war ein schönes*

*Kloster mit alten Stallungen, einem Restaurant und einer eigenen Kellerei. Schwestern und Ordensbrüder beobachteten das rege Treiben in der Wechselzone. Cracks aus der Velo- und MTB Szene kamen hereingefahren so z. B. Camenzind, Zülle, Freuler, Frischknecht und wie sie alle heissen. Als Läufer machten sich ein Röthlin, Belz, Ryffel etc. bereit. Insgeheim hoffte ich ein paar Meter mit Markus Ryffel zu laufen, doch er wechselte lange vor mir.*

*Es war nicht einfach zu sehen, wie sich die Zahl der wartenden Läufer reduzierte und ich immer noch auf meine Ablösung wartete. Als ich schon bald alleine dort stand, kam dann Evelyne Leu und schickte mich auf die Strecke. Ich rechnete nicht mehr damit, noch Plätze gut zu machen, doch im Ziel hatte ich meine Staffel vom 36. auf den 30. Schlussrang gebracht.*





SB-Racing-Team Basiliensis mit Stephan, Matthias, Marcia, Ariane

## Clubmeisterschaft der Triathleten in Spiez 20.06.2007

Rund 20 Triathleten fanden sich am Samstagmorgen ein, um gemeinsam nach Spiez zu fahren. Super von Matthias Prétôt organisiert, reisten wir mit drei Bussen. In Spiez selber

trafen wir dann noch auf drei weitere Athleten inkl. Betreuer. Wir waren also eine grosse Macht am



Start. Dies blieb auch beim Veranstalter nicht unbenutzt. So erwähnte er den Tria VC Allschwil namentlich auch an

der Siegerehrung. Zudem hatten wir noch Begleitung vom Kameramann Patrick Indlekofer und dem Fotografen Roger Jörin. Da sind wir ja gespannt, was da entsteht. Photos



könnten wir schon auf der Homepage bewundern.

Die äusseren

Bedingungen waren ideal. Etwas Gegenwind auf der ersten Velohälfte und rund 16 Grad warmes Wasser liess die Allschwiler zu Höchstleistungen auflaufen. Bei den Frauen konnten wir gleich das ganze Siegerpodest besetzen. Bei den Männern schafften es zwei unter die Top 10. Ihren ersten Triathlon absolvierte Tina Schäfer und hat sich dabei tapfer geschlagen .



Nach dem Rennen bezogen wir wieder unsere „Luxus“-Unterkunft in der Lake Side Lodge und liessen den Tag mit einem gemeinsamen Nachtessen und dem Besuch des Sommernachtsfests in Faulensee ausklingen.



Gestärkt mit einem feinen Frühstückbuffet direkt auf der Seeterrasse hiess es wieder rauf auf die Fahrräder und nach Hause pedalen. Immerhin ist Spiez 175km von Allschwil entfernt .

Vielen Dank an Matthias Prétôt für die Gesamtorganisation der Clubmeisterschaft. Vielen Dank auch an Tina In-Albon und Michel Hänggi für die Organisation der zusätzlichen Busse.

Ariane

Gartenunterhalt  
Grabpflege

Umänderungen  
Neuanlagen

# FLÜCKIGER T GARTENBAU

Inhaber P.+D. Schlochter  
Neuweilerstrasse 28  
info@flueckigergarten.ch

4123 Allschwil  
Tel. 061 481 15 82  
Fax 061 481 15 75

*Der ideale Ort für  
Familie & Verein*



~ AMBIENTE ~

*Ristorante Italiano*



(ehemals Restaurant Muesmatt)

**AMBIENTE - Ristorante Italiano** Parkallee 7 4123 Allschwil  
Tel. 061 485 33 99 Fax 061 485 30 01 [ambiente@az-ambachgraben.ch](mailto:ambiente@az-ambachgraben.ch)  
[www.az-ambachgraben.ch/Ambiente](http://www.az-ambachgraben.ch/Ambiente)

## Der neue Star unter den Hypotheken.

**Viertel 5  
Hypothek**  
0,25% Bonus. 5 Jahre fix.

[www.blkb.ch/immo](http://www.blkb.ch/immo)

 **Basellandschaftliche  
Kantonalbank**

## PEYER PAPETERIE

E. Peyer Nachf. Rickli & Co.  
Baslerstrasse 310 / Lindenplatz  
4123 Allschwil  
Telefon 061 481 62 11  
Fax 061 481 62 37

**Grosse Auswahl an  
Glückwunschkarten**

**Bastel- und  
Geschenkartikel**

## Impressionen vom 6. Quelle Challenge D-Roth

Nach einer seriösen Vorbereitung war es am 24.06.2007 soweit, um eine neue persönliche Ironman-Bestzeit anzustreben und es so richtig krachen zu lassen!

Die Sicht beim Schwimmen war an diesem Tag sehr schlecht. Aus diesem Grund kamen sich viele Sportler in die Quere. Nach ca. 800 Metern traf mich ein Fuss mit voller Wucht im Gesicht. Dabei platzte mir die Lippe auf und meine Schwimmbrille wurde mir weggerissen. Als ich aus dem Wasser kam, war ich positiv überrascht über meine Schwimmzeit von 1:00:11. Nicht viel Zeit verlieren und so rasch als möglich durch die Wechselzone (3:14). Auf dem Rad hab ich mich zuerst so richtig gepflegt. Dann galt es Kopf runter und drücken! Schilder wie: „Lacht, denn Ihr habt dafür bezahlt“ oder „Nicht denken sondern treten“, flogen nur so an mir vorbei. Beim Solarerberg musste ich abbremsen. Eine Zuschauerwand stand vor mir und eine kleine Gasse bildete sich. Es war wie bei der Tour de France. Nur dass ich mich mittendrin befand. Nach 150 km wurde ich müde. Ich wusste, dass ich nicht die Kraft habe, um 180 km voll durchzuheizen. Aber

ich konnte nach 140 km meine Durchschnittsgeschwindigkeit von 34.5 km/h praktisch halten und mich nach 5:13:24 in die 2. Wechselzone retten. Nach 2:25 min ging es weiter. Die 21 km passierte ich bei 1:43:00. Ich konnte es kaum glauben, es lief einfach super. Aber ich spürte, dass ich meine Kräfte einteilen musste und bei km 25 stand „der Mann mit dem Hammer“. Ca. 10 km schaute ich auf die Fersen meines Vordermannes und kämpfte. Mir war schlecht und ich konnte nicht einmal mehr Gels essen, zum Trinken habe ich mich gezwungen. Dabei kamen alle 2 km riesengrosse Verpflegungsbuffets mit insgesamt 900 Helfern (nur Laufstrecke). Bei km 37 wusste ich dann, dass ich es nicht nur schaffen, sondern auch eine neue Bestzeit erreichen würde. Den Marathon schloss ich nach 3:44:30 ab. Ich genoss die letzten Meter. Meine Endzeit betrug 10:03:46. In Roth ist man auch als 0815 Finisher ein Held, welcher gefeiert wird!

Armin Wespi

NEU

NEU



**SPEZIALISIERT AUF CUSTOM -**

**MOUNTAINBIKE'S  
RENNRÄDER  
TRIATHLONRÄDER**

**Haben Sie Ihr Wunsch Rad für die neue Saison schon gefunden?**

Wir bauen Ihnen Ihr Custom-Rad mit  
STONEBITE 12K CARBON-MONOCOQUE Rahmen, nach Ihren Wünschen auf!

**Bereits im Angebot in unserer Mountainbike - Linie unser Modell ...**

## **COBALT RACE**

### **Kurz - Info:**

**Rahmen:** Carbon - Monocoque  
**Gewichte:** 9.3 - 10.2 Kg  
**Federgabel:** ROCK SHOX  
**LRS:** DT SWISS  
**Schaltung:** SRAM oder SHIMANO erh.

**Preise:**  
**COBALT**

RACE	5580.00 CHF
RACE Pro	4975.00 CHF
RACE Team	4350.00 CHF

(Preise inkl. 7.6% MwSt)



Für eine unverbindliche Probefahrt auf einem unserer Test MTB rufen Sie uns einfach an.  
Demnächst erweitern wir unsere Auswahl an Carbon Rahmen für Rennräder und Trial Bikes.

**DO YOU NEED GRIP ON TRACK.....  
... CHOOSE SIMPLY**



Claude Frey  
Känerkinderstrasse 9  
4457 DIEGTEN

Tel.: 061 971 19 77    Mobile: 079 343 03 05  
Email: [info@stonebite.com](mailto:info@stonebite.com)    Web-Site: [www.stonebite.com](http://www.stonebite.com)

## Biker unterwegs

Für die Sonntags-Ausfahrten treffen wir uns am **Neuweiler Platz** beim **Coop**

Termin	Ausfahrt	Zeit	Touren- leitung
07. Oktober	Sonntags-Ausfahrt	13:00-16:00	Robi
21. Oktober	Sonntags-Ausfahrt	13:00-16:00	Robi
04. November	Sonntags-Ausfahrt	13:00-16:00	Robi
18. November	Sonntags-Ausfahrt	13:00-16:00	Robi
02. Dezember	Klausenlauf (Helfer)	ganzer Tag	
16. Dezember	Sonntags-Ausfahrt	13:00-16:00	Robi

**BIKE Schule ? [www.membewegt.ch](http://www.membewegt.ch)**

**Delifon**  
**061 481 63 86**  
längt fir e  
zueverlässigi  
**Putzfrau**  
(oder e-n-Equipe)  
**z'bikoh**

s'Püktli  
uf em «i»  
in Sache  
putze!



*Springinsfeld*  
Gebäude- und Büroreinigung  
Allschwil  
springinsfeld.ag@bluewin.ch

## Jeantex Tour Transalp

**Barbara Merkofer und Oliver Lehmann erreichten am Jeantex Tour Transalp im Mixed Team den erfolgreichen 3. Platz.**

Am Sonntag, den 24. Juni 2007 starteten wir, Barbara und ich mit 550 weiteren Zweierteams aus 25 Nationen in Oberammergau zur fünften Jeantex-TOUR-Transalp. Zum Anmeldestart am 1.12.2006 waren 350 Online-Startplätze innerhalb von drei Minuten vergeben. Mit einer Anmeldung über das TOUR-Magazin erhielten weitere 200 Teams im Losverfahren einen der begehrten Startplätze. Wir erhielten erst mit Glück im März 2007 einen



Startplatz über eine Warteliste und viele Rennradfans mussten auf die Jeantex-TOUR-Transalp 2008 vertröstet werden.

### **Etappe 1:**

Die Jeantex-TOUR-Transalp führte während 7 harten Bergetappen über die schönsten, aber auch schwersten Pässe der Alpen. Mit insgesamt 853 km, 18'795 Höhenmeter und 19 Pässen war die fünfte Jeantex-TOUR-Transalp eine grosse Herausforderung. Diesmal ging es bei der Alpenüberquerung mit dem Rennrad durch vier Länder (D, A, CH, I) über den zentralen Teil der Alpen. Jede Etappe hatte ihre besonderen Reize und forderte von den Teilnehmern volle Konzentration. Die erste Etappe zum Einrollen ging über eine Länge von 110 km vom bayerischen Oberammergau zunächst recht flach über den Ammersattel und dann über das 1894m hohe Hahntenjoch nach Imst in Österreich. Am ersten Tag erreichten wir in 3 h 37 min. den 5. Etappenplatz in der Kategorie Mixed und erhielten einen Überblick über unsere Konkurrenz.

### **Etappe 2:**

Von Imst aus ging es im Doppelpass am zweiten Tag über den Arlbergpass und die Bielerhöhe. Das Ziel in Ischgl erreichten wir nach 146 km und 3'195 Höhenmetern in 5 h 12 min. Wir ersprinteten uns den 3.

Etappenplatz um Haaresbreite. Glücklich über den ersten Podestplatz vergassen wir die Anstrengungen des Tages schnell.

### **Etappe 3:**

Am nächsten Morgen gefror uns beim Anblick der neuverschneiten Berge fast das Blut in den Adern, aber Petrus hatte ein Einsehen und der Sonnenschein erwärmte die Gemüter schnell wieder. So ging es über die längste Etappe der Jeantex-TOUR-Transalp über 158 km in das italienische Naturn im Vinschgau. Dazu mussten aber 2'842 Höhenmeter über Tobadill, den Reschenpass und die Vinschgauer Höhenstrasse bewältigt werden. Wir beendeten die Etappe in 5 h 10 min. auf dem 5. Etappenplatz und festigten unsere Position in der Gesamtwertung.

### **Etappe 4:**

Froh darüber, die Marathon-Etappe hinter uns zu haben, folgte am Mittwoch aber die Königsetappe der diesjährigen Alpenüberquerung. Denn mit dem Stifiserjoch wartete gleich zu Beginn der Etappe der höchste Punkt der Jeantex-TOUR-Transalp und zugleich mit 2'200 Höhenmetern der grösste Höhenunterschied der Veranstaltung, der an einem Stück zu meistern war. Auf der Passhöhe wurden wir mit herrlichen Panoramablicken auf den

*(Fortsetzung auf Seite 26)*

## Agenda 2007

Aktuelle Daten immer unter [www.velocluballschwil.ch](http://www.velocluballschwil.ch)

---

### Allgemeine Termine

---

11. Oktober *	Präsidentenkonferenz
17. November	30. Generalversammlung
02. Dezember	28. Allschwiler Klausenlauf (alle helfen mit)
08. Dezember	Ängelimärt in Allschwil

---

\* Es kann auch ein Stellvertreter aus der Velo-Sektion für diesen Anlass gestellt werden. Euer Präsident wird leider aus zeitlichen Gründen nicht teilnehmen können. Personen die sich dafür interessieren unsere Velo-Sektion zu vertreten, können sich beim Präsidenten melden.

---

### Monats-Treffen - Triathlon - MTB - Velo

---

Am ersten Donnerstag des Monats treffen wir uns nach dem Schwimmtraining im Restaurant Zick-Zack (Allschwil), um dort gemeinsam einen Schlummertrunk einzunehmen.

---

### Redaktionsschluss Sattelfest

---

Ausgabe Nr. 120    22. Nov

---

Bitte gebt Eure Berichte, Fotos etc. nicht erst 2 Tage vor Redaktionsschluss an uns ab. Eure Beiträge sendet ihr bitte an:

[info@velocluballschwil.ch](mailto:info@velocluballschwil.ch)

oder via Brief an:

Fränzi Rombach  
Spitzwaldstrasse 5  
4123 Allschwil

---

# Trainingskalender 2007

Aktuelle Daten immer unter [www.velocluballschwil.ch](http://www.velocluballschwil.ch)

## Schwimmtraining

Montag	19.45 - 21.00	Erasmus
Dienstag	12.00 - 13.00 Uhr	eine Bahn reserviert
Mittwoch	12.00 - 14.00 Uhr	eine Bahn reserviert
Donnerstag	20.00 - 21.00 Uhr	Gunther Frank
Samstag	11.00 - 13.00 Uhr	Erasmus

Hallenbad Neu-  
allschwil

## Rennvelo Ausfahrten

Samstag	13.30 Abfahrt	ca. 2,5 Std.
Sonntag	10.00 Abfahrt	ca. 2,5 Std.

Abfahrt Feuer-  
wehrmagazin  
Allschwil.

## Bike Ausfahrten

Sonntag	10.00 - 13.00 Uhr
---------	-------------------

Genauere Daten siehe Seite 21

Treffpunkt:  
Sonntags-Ausfahrt:  
Neuweilerplatz

## Laufen Andy's Laufträff

Dienstag	19.15 - 20.30 Uhr
----------	-------------------

Vita Parcours (Allschwilerwald)

Vitaparcours  
Nach den Herbst-  
Ferien:  
Turnhalle Garten-  
strasse Allschwil

(Fortsetzung von Seite 23)



Ortler belohnt. Mit dem Passo Fos-cagno und dem Passo D'Eira warte-ten an diesem Tag aber noch zwei weitere Pässe auf uns, und diese taten nach den kräftezehrenden 48 Kehren auf das Stilfserjoch an die-sem Tag besonders weh. Während wir wie die meisten Teilnehmer an diesem Tag Glück mit dem Wetter hatten und auch im Ziel in Livigno die Sonne schien, begann es rund eine Stunde vor Zielschluss zu reg-nen, sodass die letzten 50 Teams bei dieser schweren Etappe auch noch gegen das Wetter anzukämp-fen hatten. Mit 5 h 24 min. hatten wir als 4. das Podest knapp verfehlt, waren aber stolz, das Stilfserjoch bezwungen zu haben.

### **Etappe 5:**

Livigno entschädigte alle am nächs-ten Tag wieder mit Sonnenschein und so ging es am Donnerstag über 113 km und 2'736 Höhenmeter nach Ponte die Legno. Über den Forcola di Livigno machte die Route einen Abstecher in die Schweiz. Entlang

der Gleise des Bernina-Express ging es durch das Val Poschiavo. Anschliessend stand der Mortirolo Pass im Roadbook, der schon beim Giro d'Italia für Aufsehen gesorgt hat. Wir wurden an diesem Tag für unsere Bemühungen belohnt und erzielten in 4 h 26 min. als 3. den zweiten Podestplatz und in der Ge-samtwertung lagen wir nur noch 3 Minuten hinter einem Podestplatz.

### **Etappe 6:**

Am sechsten Tag ging es von den Gletschern in die Weinberge. Gleich nach dem Start in Ponte die Legno mussten wir den Passo Tonale er-klimmen. Nach der Abfahrt durch das Val di Sole folgte der einzig kna-ckige Anstieg des Tages über das Brezer Joch. Im Anschluss ging es über den berühmten Mendelpass und hinab in die Weinbauregion von Kaltern am See. Gastgeber des Ziels und der Expo-Arena war eine Weinkellerei, die anlässlich der Jeantex-TOUR-Transalp sogar eine Sonderedition des bekannten Rot-weines 'Kalterer See' verkaufte. Wir konzentrierten uns mehr auf den 3. Gesamtrang als auf den Wein und griffen das 3. platzierte Mixed Team an. Wir rollten tatsächlich als 2. Mi-xed Team über den Passo Tonale, waren aber in der Abfahrt und einem flachen Zwischenstück auf uns allei-ne gestellt und wurden von einem Feld mit unseren direkten Konkur-renten eingeholt und am Brezer

Joch sogar distanziert. Leicht frustriert beendeten wir die Etappe auf dem 6. Platz in 3 h 43 min. und in der Gesamtwertung lagen wir vor der letzten Etappe 4 Minuten hinter einem Podestplatz.

### **Etappe 7:**

Die letzte Etappe von Kaltern zum ersehnten Ziel nach Riva del Garda war ein Schlussspurt über 99 Kilometer. Noch einmal hiess es, die letzten Kräfte zu mobilisieren, um dann jubelnd die Arme im Ziel hochzureissen. Mit der gleichen Taktik wie am Vortag überquerten wir den 1. Pass mit dem Leader-Team der Kategorie Mixed und diesmal sollte unsere Rechnung aufgehen. Unsere Gruppe harmonisierte gut, und wir kamen als Etappen-

zweite in 2 h 53 min. in Riva ins Ziel und holten uns am letzten Tag den 3. Platz in der Gesamtwertung der Kategorie Mixed. Mit diesem Erfolg möchten wir uns ganz herzlich bei Schwarzbarth Velos Allschwil für die kompetente Unterstützung und das Sponsoring bedanken, ohne perfektes Umfeld sind solche Erfolge kaum möglich. Die Anfeuerungen der Zuschauer und der Blick auf den Gardasee liessen uns und alle Finisher einen grossen Teil der Erschöpfung schnell vergessen. Alle Finisher gehören bei diesem einzigartigen Etappen-Marathon über die Alpen zu den Siegern und wir können diesen Event (<http://www.tourtransalp.de>) allen Strassenradfans bestens empfehlen. Let's do it!

Barbara & Oliver



# VCA-Bekleidung

## Unsere Preise

Die Bekleidungen stammen hauptsächlich von Tzamo und sind qualitativ extrem gut. Ein sehr gutes Preis-/Leistungsverhältnis und für unsere Junioren zu Spezialkonditionen. Jetzt müsst Ihr Euch nur noch entscheiden können!

### Velokleider

Trikot kurzarm (mit durchgehendem Reisverschluss)	CHF	63.-
Trägerhosen kurz	CHF	67.-
Armstulpen	CHF	27.-
Beinstulpen	CHF	27.-

### Freizeit

T-Shirt (mit neuem VCA-Logo) marine	CHF	19.-
Sweat-Shirt ( mit neuem VCA-Logo) marine	CHF	39.-

Das Material kann bei Bike Jucker im Laden bezogen werden:

Bike Jucker  
Morgartenring 107  
4054 Basel

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag 09.00-12.30 h und 13.30-18.30 h  
Samstag 09.00-16.00 h

# VCA-Bekleidung

Unsere Kollektion



never  
never  
never  
give  
up

[ winston churchill ]

**POPDESIGN**

**Agentur für visuelle Kommunikation**

erarbeitet massgeschneiderte  
Lösungen für Internetauftritte,  
Drucksachengestaltung und  
Inserate-Werbungen.

[www.popdesign.ch](http://www.popdesign.ch) [info@popdesign.ch](mailto:info@popdesign.ch) T. 061 422 05 44

Sichternstrasse 49 4410 Liestal

# Ranglisten

Velo

## Basler Hobbyfahrermeisterschaft Dornach - Gempen

5 km

02.06.2007

Rang	Name	Zeit	AK
1.	Stanic Milovan	14:04	M20 (1.)
2.	Wälchli Daniel	14:10	M40 (1.)
4.	Paul Meyer	14:22	M40 (2.)
9.	Meysner Mike	15:12	M40 (6.)
33.	Harke Peter	20:00	M60 (3.)

## Einzel- und Paarzeitfahren

25 Meilen

03.06.2007

Rang	Name	Zeit
5.	Paul Meyer	58:27
6.	Daniel Wälchli	59:04
8.	Mike Meysner / Peter Harke	61:09

## CM Einzelzeitfahren Heiwiler - Kappelen

9,8 km

07.06.2007

Rang	Name	Zeit	Km/h
1.	Paul Meyer	14:51.64	39.6
2.	Daniel Wälchli	15:14.16	38.6
3.	Mike Meysner	15:44.07	37.4
4.	Randy Koch	15:51.54	37.1
5.	Dominic Hofmann	15:52.04	37.1
6.	Markus Schüpbach	16:03.67	36.6
7.	Marcia Eicher	16:06.80	36.5
8.	Stefan Durante	16:59.82	34.6
9.	Eric Zechner	17:02.89	34.5
10.	David Dura	17:03.54	34.5
11.	Stefan Müller	17:14.89	34.1
12.	Patrik Roth	17:39.67	33.3
13.	Peter Harke	17:47.45	33.1



## Wieder unbekümmert lachen, sprechen und essen.

Gesunde Zähne tragen wesentlich zu unserem Lebensgefühl und Wohlbefinden bei. Erst wenn Zähne Probleme bereiten oder sogar ganz verloren gehen, wird uns ihr Stellenwert richtig bewusst. Die wissenschaftlich geprüften und bewährten Straumann-Dentalimplantate können Ihnen die Ästhetik und Funktion von natürlichen Zähnen zurückgeben, damit Sie Ihr Leben wieder selbstbewusst und unbekümmert genießen können – sprechen Sie mit Ihrem Behandler.

**Das Straumann® Dental Implant System** Sicher. Einfach. Flexibel

# Ranglisten

Velo und Bike

## SM Einzelzeitfahren Stetten

18,6 km

28.06.2007

Rang	Name	Zeit	AK
8.	Nicolas Winter	25:28	Junioren

## Elsa Bike Trophy Estavayer-le-Lac

30 km

10.06.2007

Rang	Name	Zeit	AK
3.	Andy Gilgen	1:10.58	F1

## Elsa Bike Trophy Estavayer le Lac

60 km

10.06.2007

Rang	Name	Zeit	AK
10.	Barbara Merkofer	2:58.53	DL
29.	Tobias Zeller	2:47.08	HF2
98.	Markus Schüpbach	3:05.31	HF2

**Richtiger Laufschuh ? [www.membewegt.ch](http://www.membewegt.ch)**

# Licht Energie Wärme Wasser

... dafür sorgen wir in Basel täglich,  
rund um die Uhr,  
zuverlässig, sicher, ökologisch, nachhaltig.

IWB  
Margarethenstrasse 40  
4002 Basel  
Telefon 061 275 51 11  
[www.iwb.ch](http://www.iwb.ch)

PARTNER VON   
swisspower



# Ranglisten

## Bike

### Ultra Bike Kirchzarten

77 km Marathon

17.06.2007

Rang	Name	Zeit	AK
4.	Jenny Breitschmid	4:45.51	MFD
2.	Tobias Zeller	3:26.41	MMS2
17.	Oliver Lehmann	3:34.28	MMS1
32.	Markus Schüpbach	3:53.37	MMS2
73.	Robi Schmidt	4:03.12	MMS2
91.	Rolf Moll	5:25.31	MMS3
179.	Patrick Roth	4:18.56	MMS1
232.	David Dura	4:27.51	MMS1

### Ultra Bike Kirchzarten

88 km Power Track

17.06.2007

Rang	Name	Zeit	AK
9.	Andy Gilgen	4:45.19	PMH

### Ultra Bike Kirchzarten

43 km Short Track

17.06.2007

Rang	Name	Zeit	AK
1.	Barbara Merkofer	1:43.53	SFS1

**Fusschmerzen ? [www.membewegt.ch](http://www.membewegt.ch)**

# Ernst Gürtler AG ...

Allschwil - Therwil

Elektrotechnische Unternehmung

Binningerstrasse 53

CH-4123 Allschwil

## ... Ihr Elektriker.

Telefon 061 481 22 00

Telefax 061 481 21 42

info@guertler-elektro.ch



Wohnungsrenovation

Umbau

## MALERGECHÄFT HOHL+BÜNZLI GmbH

KLARASTRASSE 17  
4123 ALLSCHWIL  
TEL. 481 08 24

Fassadenrenovation

Tapezierarbeiten

NATEL 079 644 94 54

# Ranglisten

## Triathlon

### Kraichgau Triathlon

2 - 60 - 14 km

10.06.2007

Rang	Name	Zeit	AK
5.	Tina In-Albon	3:33.35	W30 (1.)
18.	Fränzi Rombach	3:54,27	W30 (9.)
201	Reto Baltermia	3:51,10	M 35 (65.)

### Kraichgau Triathlon

2,5 - 110,7 - 21 km

10.06.2007

Rang	Name	Zeit	AK
2.	Ariane Gutknecht	5:56,39	Pro (2.)
12.	Matthias Prétôt	5:47,17	M 30 (7.)
111.	René Mayer	6:38,16	M 40 (30.)

### Seelandtriathlon Murten

1,5 - 40 - 10 km

10.06.2007

Rang	Name	Zeit	AK
40.	Sandra Schaulin	2:45.36	HK (29.)
85.	Markus Schelbert	2:21.49	AK 1 (33.)
125.	Bernhard Pauli	2:29.28	AK 2 (14.)

### Seelandtriathlon Murten

0,75 - 20 - 5 km

10.06.2007

Rang	Name	Zeit	AK
37.	Oliver Bolliger	1:14.6	AK 1 (12.)

# Ranglisten

## Triathlon

### Ironman France, Nizza

3,8 - 180 - 42,2

**24.06.2007**

Rang	Name	Zeit	AK
210.	Steven Jonckheere	10:44:57	M 30 (44.)

### 19. Spiezathlon - Vereinsmeisterschaft

1,5 - 40 - 10km

**30.06.2007**

Rang	Name	Zeit	AK
1.	Simone Aschwanden	2:11.45	HK (1.)
2.	Ariane Gutknecht	2:12.25	AK1 (1.)
3.	Tina In-Albon	2:15.57	HK (2.)
5.	Edivane-Maria Da Silva	2:20.43	AK1 (3.)
7.	Fränzi Rombach	2:25.32	HK (4.)
21.	Sandra Schaulin	2:45.31	HK (12.)
24.	Nora Eifler	2:54.13	HK (15.)
25.	Marie-Noelle Von Allmen	2:54.16	AK1 (9.)
27.	Tina Schäfer	3:02.54	HK (16.)
6.	Matthias Prétôt	2:06.06	HK (5.)
7.	Daniel Wälchli	2:09.38	AK2 (1.)
14.	Daniel Wampfler	2:19.02	HK (7.)
21.	Raphael Renz	2:21.18	AK1 (7.)
30.	René Mayer	2:23.54	AK1 (10.)
31.	Reto Balternia	2:24.15	AK1 (11.)
38.	Michel Hänggi	2:28.47	HK (16.)
39.	Oliver Bolliger	2:29.18	AK1 (14.)

## Ranglisten

### Triathlon

#### **Dritter Rang für das 3 Days Couple Team Tschudin AG Grenzenlos am Gigathlon**

Als Couple Team während drei Tagen am Gigathlon holten sich Ariane und René den dritten Rang unter 58 Teams. René hat die Entscheidung im abschliessenden 28 km Lauf nach Bern herbeigeführt, indem er das bis dahin eine viertel Stunde vor ihm liegende Team um eine Minute distanzieren konnte. Als Supporter war Reto Baltermia, unser Tri Obmann, dabei. Er selber ein erfahrener Betreuer und mitverantwortlich für den Podestplatz.

### **Klausenlauf 2007**

**Sonntag, 2. Dezember**

**ab 11.00 Uhr**

**V C A**

**Glühwein- + Crêpes-Stand**

### **Ängelimärt 2007**

**Samstag, 8. Dezember**

**ab 17.00 Uhr**

macquat + co allschwil

Binningerstrasse 179  
Telefon 301 34 78



Edelsteine und  
Schmuck  
aus eigener  
Werkstatt

**FRANK + FIESSER AUGENOPTIK**

**FRANK + FIESSER AUGENOPTIK**

dipl. Augenoptiker SBAO  
Binningerstrasse 5  
4123 Allschwil

Telefon 061 481 74 64



## Wohnambiance am Dorfplatz

Elisabeth Müller

Sustenstrasse 2 • CH-4054 Basel  
Telefon 061/301 03 63

- Textilien
- Vorhänge
- Teppiche
- Polstermöbel
- Accessoires

## CAFE - BÄCKEREI

Am Dorfplatz 7, 4123 Allschwil  
Telefon 481 45 59

*Sonntags von 8.30 - 17.00 Uhr offen*

# Ranglisten

## Triathlon

### Scheidegg Triathlon Gelterkinden

0,3 - 13,5 - 3,2 km

12.08.2007

Rang	Name	Zeit
8.	Oliver Bolliger	00:49:08

### Scheidegg Triathlon Gelterkinden

0,8 - 32,5 - 5,5 km

12.08.2007

Rang	Name	Zeit
15.	Raphael Renz	01:46:11

### Inferno Triathlon

3,1 - 97 - 30 - 25 km

18.08.2007

Rang	Name	Zeit	AK
3.	Ariane Gutknecht	10:49.25	AK1 (1.)
6.	Oliver Lehmann	9:39.52	AK1 (3.)
34.	Matthias Prétôt	10:50.09	HK (17.)
79.	René Mayer	11:45.06	AK1 (41.)
112.	Daniel Wampfler	12:14.11	HK (39.)
140.	Michel Hänggi	12:34.59	HK (48.)
201.	Marcel Bachmann	13:54,02	HK (62.)
202.	Reto Baltermia	13:54.02	AK1 (99.)

**Jogging, Walking oder Aqua-Kurse ? [www.membewegt.ch](http://www.membewegt.ch)**

# 1. August-Biken in Zweisimmen

## Impressionen

Beim verlängerten Bike-Wochenende in Zweisimmen lernen wir, dass

- ein Juchzer zu Unzeiten, direkt gefolgt von einem platzenden Vorderpneu, die Biker-Stabilität beeinträchtigt und zudem eine Lärmbelastung in der heilen Bergwelt darstellt, auf die ein Kleinkind nur mit lautstarkem Protest reagieren kann (juhui – päng – wäääh);
- sich ein frischer Kuhfladen mit einem ursprünglichen Durchmesser von 30 cm nach Biker-Kontakt auf 2m ausdehnt, auf jeden Fall aber eine weiche Landung garantiert;
- Seebergsee-Wasser eine reinigende Wirkung aufweist;
- eine Bikerin auf Single-Trails alles läuft, was man laufen kann, Weitere sich immer öfter an diese Devise halten und noch Weitere sich besser mehr daran halten sollten;
- sich hinter Lenk eine Steilwand auftürmt, der man durch Zickzack-fahren zwar lange ausweichen kann, die irgendwann aber nur noch in der Vertikalen bezwingbar ist;
- sich ein Bike an der steilsten Stelle besagter Steilwand wie ein wildes Pferd aufbäumen und sich rückwärts überschlagen kann;
- sich die Lust auf Meringues immer zum falschen Zeitpunkt einstellt, nämlich immer dann wenn es nur Fertigprodukte zu kosten gibt und nie auf der Alp, wo selber gemachte weisse Berge auf grossen Tellern hocken – so zumindest die Vorstellung;
- ein Biker den Anstieg einhändig – Handy am Ohr – nehmen kann, beim Mittagessen aber wegen penetranten Schwatzens mitsamt Stuhl wegtransportiert werden muss;

*(Fortsetzung auf Seite 45)*

**Marathon im Visier ? [www.membewegt.ch](http://www.membewegt.ch)**

# Ranglisten

## Laufen

### Gempen Berglauf

7,8 km

**06.06.2007**

Rang	Name	Zeit	AK
16.	Gianni Bedon	39:41.3	M50
35.	Michel Hänggi	38:02.5	M20
44.	Markus Schelbert	41:19.5	M40
62.	Marcel Bachmann	44:45.2	M20
64.	Boris Wächter	44:52.1	M20

### Swiss Alpin Davos K78

78,5 km, +/- 2320m

**28.07.2007**

Rang	Name	Zeit	AK
55.	Peter Sulzer	7:52.21	M30 (6.)
396.	Matthias Eichenberger	9:53.43	M35 (85.)

### Basler Bruggelauf

10 Meilen

**05.08.2007**

Rang	Name	Zeit	AK
2.	Jenny Breitschmid	1:06:07.35	
24.	Peter Sulzer	1:05:03.40	M30 (11.)
39.	Gianni Bedon	1:07:57.68	M50 (7.)
47.	Robi Schmidt	1:10:10.21	M40 (13.)
72.	David Dura	1:13:24.25	M30 (26.)
222.	Jo Theiler	1:28:40.87	M50 (36.)

### Inferno Halbmarathon

21,1 km

**18.08.2007**

Rang	Name	Zeit	AK
16.	Tina In-Albon	2:52.43	D1 (6.)
25.	Fränzi Rombach	3:00.58	D1 (9.)

# Ranglisten

## Velo

### CM Einzelzeitfahren Niffer-Kreisel-Niffer

20 km

24.05.2007

Rang	Name	Zeit	Km/h
1.	Mike Meysner	27.55.12	43.0
2.	Paul Meyer	28.07.90	42.7
3.	Randy Koch	28.33.12	42.0
4.	Gianni Bedon	28.46.87	41.7
5.	Dominic Hofmann	28.55.78	41.5
6.	Markus Schüpbach	29.33.13	40.6
7.	Marcia Eicher	30.02.47	39.9
8.	Jakob Anselm	30.27.50	39.4
9.	Patrik Roth	30.57.68	38.8
10.	Peter Harke	31.15.88	38.4
11.	Luc Meysner	32.13.59	37.2

### CM Einzelzeitfahren Laufen-Delémont

14 km

03.05.2007

Rang	Name	Zeit	Km/h
1.	Paul Meyer	19.37.00	42.8
2.	Mike Meysner	19.52.92	42.2
3.	Daniel Wälchli	20.10.48	41.6
4.	Dominic Hofmann	20.47.64	40.4
5.	Gianni Bedon	21.00.16	40.0
6.	Randy Koch	21.13.67	39.6
7.	Markus Schüpbach	21.31.07	39.0
8.	Markus Pfannkuch	21.51.42	38.4
9.	Patrik Roth	22.13.16	37.8
10.	Barbara Merkofer	22.20.10	37.6
11.	Peter Harke	23.07.57	36.3

(Fortsetzung von Seite 42)

- Vordergabeln sich auch irrational verhalten können – in der Auffahrt aus- und im Downhill einfahren – und daraus ein heisser Anwarter für den Pleiten-, Pech- und Pannspreis erwächst;
- die Beine einiger Biker mit zunehmender Dauer immer leerer werden, andere wiederum die gegenteilige Entwicklung durchlaufen;

- das 1. August Biken so oder so immer eine gute Sache ist.

Mit von der Partie waren: François (besten Dank fürs Organisieren des ganzen Anlasses), Olivier aus Zweisimmen (grossen Dank für die ausgezeichnete Tourenzusammenstellung/Führung), Rolf (Merci für den zweiten Bus), Robi, Hansheiri, Matthias, Ken, Jo, Andy und

Käthi



## Eine Randonnée im Elsass



Wieder einmal habe ich mich überreden lassen, an einer „gemütlichen“

in nichts nach.

Ich war stets bemüht, den Anschluss zu halten, was mir auch meistens gelang. Es gab ein paar knackige Uphills. Leider keine wirklichen Singeltrails. Zwischendurch konnte ich es wenigstens beim runterfahren ein wenig „tschättern“ lassen.

Nach dem ersten und zweiten Verpflegungsposten konnten wir wieder gestärkt losfahren. Andy brauchte hier aber immer eine Spezialeinladung, was sich am Schluss fast noch als Eigengoal offenbarte.

Beim zweiten Verpflegungsposten waren wir uns nicht ganz einig, ob wir abkürzen sollten oder nicht. Wir blieben dann aber auf dem zuvor gewählten Rundtrip. Ein paar Regentropfen liessen uns nicht aus dem Tritt bringen. Es musste noch ein längerer Anstieg bewältigt werden und wir schafften es gerade noch ins Ziel und unters Zeltdach, bevor der Himmel die Schleusen öffnete.

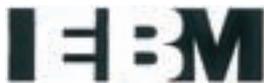
Eine schöne, wenn gleich zu schnelle Rundfahrt, die für weitere Anlässe im Elsass Mut macht.

Rolf

Rundfahrt im Elsass mitzumachen. Nach verschiedenen Verzögerungen gelangten wir am Sonntag um 11.30h an den Start der Randonnée in Riespach. Einige Biker waren schon wieder auf dem Heimweg, als wir, Käthi, Andy und ich, erst beim Start angekommen sind.

Nach kurzem Überlegen entschieden wir uns, die 50km-Runde zu fahren. Im Angebot wäre auch eine 15, 28, 40 oder 58km Runde gewesen. Nach einem Gespräch mit einem Crack, er brauchte 2 1/2 Stunden, stand die genannte Strecke definitiv fest.

Zuerst Andy und dann Käthi schlugen ein forsches Tempo an und dies liess für mich nichts Gutes erahnen. Käthi ermahnte Andy zu Beginn, nicht so schnell los zu preschen, stand ihm aber wenig später



Energie bewegt

KAUFER & PARTNER AG



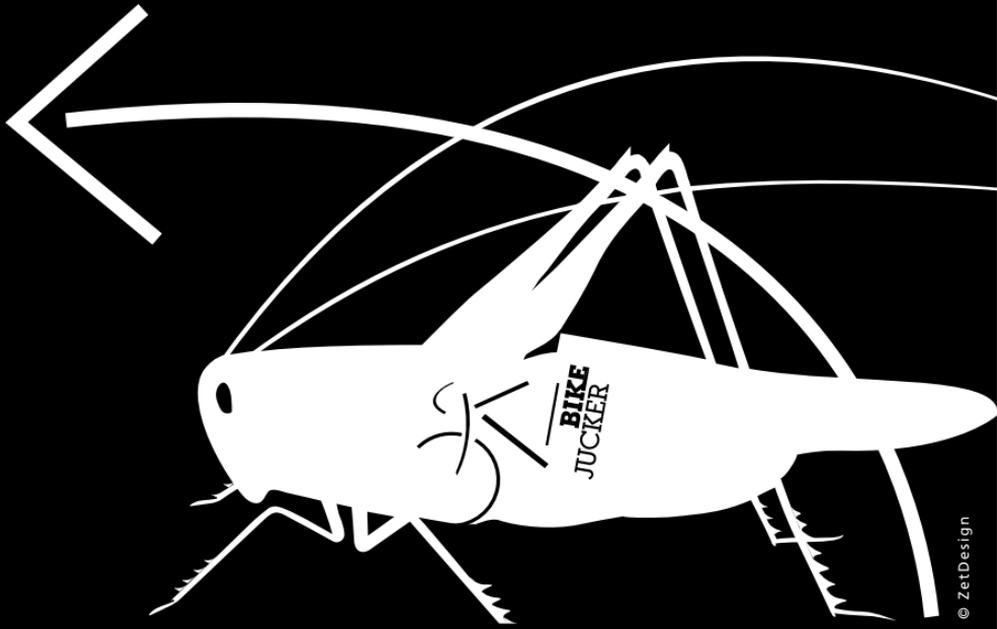
# Strom setzt den Sport ins beste Licht

Die zuverlässige Energiedienstleisterin in der Nordwestschweiz:

EBM, Weidenstrasse 27, 4142 Münchenstein 2, Telefon 061 415 41 41, [www.ebm.ch](http://www.ebm.ch)

Elektra Birseck   EBM   Energie   Netz   Technik   Telematik

Bike Jucker – Velos aus Leidenschaft



© ZetDesign

Bike Jucker Morgartenring 107  
4054 Basel

T 061 301 33 00 F 061 301 33 43  
[www.juckerbike.ch](http://www.juckerbike.ch)